

## individuatío

**Seminarorganisation**

**Gisela Rößler**

**Lippen´ Mühle**

**Hauptstraße 35**

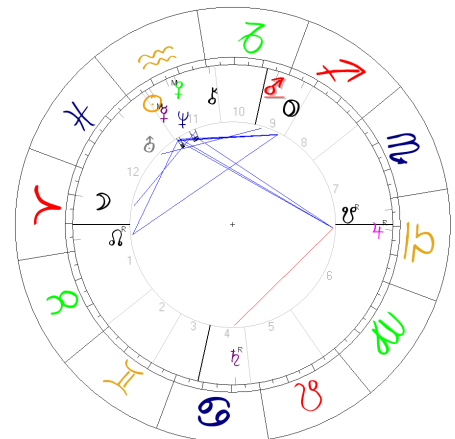
**33178 Borchten**

Paderborn, den 06.03.2005

Ihr Lieben,

gut drei Wochen sind ins Land gegangen, seitdem wir am 11.-13.2. miteinander gearbeitet haben. Wir schicken Euch wie versprochen mit diesem Brief die Adressenliste und eine Auswahl von Texten, die uns an unserem gemeinsamen Wochenende begleitet haben.

Entsprechend der Zeitqualität ging es um geistige Erneuerung, um den Erkenntnisakt, der zu neuen Wegen führt, um ein Selbstverständnis, das aus der Tat heraus geboren wird. Spürt dem Wort noch einmal nach: selbst stehen, einen eigenen Stand haben. Das bedeutet autonom werden, sich nicht fremd bestimmen lassen, Urteile (unsere eigenen und die der anderen über uns) überprüfen. Das erfordert und fördert Toleranz – und Toleranz heißt tragen, nicht etwa ertragen (man spürt förmlich wie unerträglich das Ertragen ist, während Tragen ein frei gewählter Akt ist.) Und damit all das aus den verzauberten Formen der Blockaden und Kompensationen heraustritt in die erlöste, reife Form des Selbst, muss die Liebe hinzutreten. Denn ohne die Liebe ist alles nichts. Und auch das haben wir erfahren: Liebe als Verliebtheit gehört zu den Gefühlen, die Liebe, wie wir sie aber auch als waltende, schöpferische Liebe betrachten konnten, ist existenzieller Seinsgrund. erinnert das Dreieck von Wollen-Wissen-Liebe! Ohne die Liebe resultierte das jämmerliche, quälende Bild von Helfer-Täter-Opfer.



Ich wünsche Euch, dass die Erfahrung von Liebe und Ordnung, wie Ihr sie an unserem gemeinsamen Wochenende erlebt hat, ihre Wirkung entfaltet. Gut, dass Ihr da wart!

Liebe Grüße von Gisela und Christian. Vielleicht sehen wir uns noch mal wieder.

Alles Gute

Die nächsten Termine:

06.05. - 08.05.2005

24.06. - 26.06.2005

26.08. - 28.08.2005

Kosten: 180,- €